## The WORD Network

09.06.2017 - 13:29 Uhr

The Word Network reicht Beschwerde bei der FCC ein, laut der Comcast sich aufgrund der Verletzung von Auflagen der FCC im Rahmen der Fusion von Comcast und NBC Universal einer gesetzwidrigen Diskriminierung schuldig gemacht hat

Detroit (ots/PRNewswire) -

The Word Network, das führende und populärste afrikanisch-amerikanische religiöse Netzwerk der Welt, hat der FCC mitgeteilt, dass Comcast, als es im Januar fast sieben Millionen Haushalte vom Empfang von The Word Network in einem einseitigen Schritt abgeschnitten hat, seine Pflichten, wie sie in den Auflagen der FCC bei der Genehmigung der Fusion von Comcast und NBC Universal festgeschrieben worden waren, verletzt habe.

PDF - https://mma.prnewswire.com/media/521551/The\_Word\_Network\_FCC\_Complaint.pdf

Logo - https://mma.prnewswire.com/media/445532/The\_Word\_Network\_Logo.jpg

Die Auflagen der FCC untersagen es Comcast, Programme wie The Word Network aufgrund einer geschäftlichen Verbundenheit bzw. Nicht-Verbundenheit mit Comcast zu diskriminieren. Comcast hat die Ausstrahlung von The Word Network - dem führenden Programmanbieter in seiner Kategorie - zurückgefahren, während es gleichzeitig den Programmen, die sich im Besitz von Comcast befinden, bessere Sendekonditionen und Preisbedingungen angeboten. Das galt selbst für Comcast-Programme mit schlechten Einschaltquoten. Dies ist nicht das erste Mal, dass Comcast seine Verpflichtungen im Rahmen der Fusion von Comcast und NBC Universal verächtlich macht.

Mit der Weigerung, Millionen von Afro-Amerikanern den Zugang zu einem religiösen Programm, dem sie vertrauen, zu verweigern, widerspricht Comcast außerdem seinem eigenen öffentlichen Bekenntnis zur Vielfalt, das es äußerst öffentlichkeitswirksam in den Vordergrund gestellt hatte, als es um die Genehmigung der Fusion mit NBC Universal ging.

The Word Network ist zuversichtlich, dass die Kommission die offensichtlichen Handlungen von Comcast zur Förderung der Programme von NBC Universal, die jetzt in seinem Besitz sind, während das Unternehmen gleichzeitig gegen Minderheitenprogramme wie The Word Network in schädigender und diskriminierender Weise agiert, durchschaut.

In der Beschwerde an die FCC teilt The Word Network der Kommission mit: "Comcasts Vorgehen [gegenüber dem unabhängigen, nicht-verbundenen Word Network] entspricht exakt dem Verhalten, das die Kommission während der Prüfung der Übernahme von NBC Universal durch Comcast befürchtet hat."

PRESSEKONTAKT, MORT MEISNER ASSOCIATES, MORT MEISNER, 248-545-2222

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100056445/100803517 abgerufen werden.